

MEMPHIS & MISSISSIPPI





MEMPHIS

Bed&Breakfast Inns umfunktiniert wurden und man glaubt beinahe das Rascheln der Reifröcke und Krinolinen zu hören.

Es ist eine andere, beschauliche und entrückte Welt im Vergleich zu der quirligen Metropole Memphis und ihrer Flaniermeile, der Beale Street, die seit mehr als hundert Jahren die Menschen wie magisch in Scharen anzieht und mit Musik und Festivals begeistert.

Eingezwängt zwischen den Clubs, Restaurants und Bars der Beale Street, liegt der wunderbare Kramerladen von A. Schwab, der von Voodoo Zubehör bis hin zu alten Wahlplakaten alles Denkbare und Undenkbare zu bieten hat.

Ein kurzer Abstecher von der Beale Street, bringt den Besucher zur "Gibson Guitar Factory". Bei einer fachkundigen Führung erfährt der Gast alles über die handgefertigten Gibson Gitarren, die "Cadillacs" der Gitarren. Gleich gegenüber liegt das neue FedEx Forum und gleichzeitig auch die neue Heimat für das einzigartige "Memphis Rock'n'Soul Museum". Hier zeigt eine Ausstellung des Smithsonian Institut eine faszinierende Chronologie der Klänge und Erinnerungen, die den "Memphis Sound" ausmachen. Die kulturelle und musikalische Vergangenheit wird hier durch Bilder, Worte und natürlich Musik anschaulich gemacht.

Ein kurzer Fußweg entlang der Beale Street führt den Besucher zum legendären, weltberühmten "Sun Studio", der Geburtsstätte des Rock'n'Roll. Das eher kleine Ein-Raum-Studio ist lebendig und aktiv: tagsüber kommen die Besucher aus aller Welt und in der Nacht werden weiterhin Aufnahmen gemacht, so wie damals vor 50 Jahren von Elvis, Jerry Lee Lewis, Johnny Cash und Roy Orbison. Ein anderes Plattenlabel aus Memphis, STAX, bewegte die Musikwelt. Das "STAX Museum of American Soul Music" wurde auf dem ursprünglichen Standort wieder aufgebaut und feiert seine bekanntesten Soulmusic-Stars wie Otis Redding, Isaac Hayes und Aretha Franklin.

Unbedingt sehenswert ist auch das erste amerikanische Bürgerrechtsmuseum, das "National Civil Rights Museum" im South Main District. Das Museum befindet sich im ehemaligen

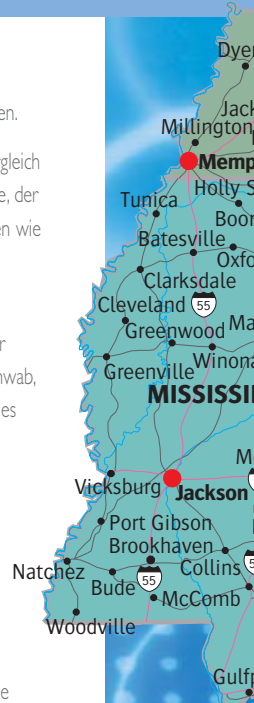


Auf einem Felsvorsprung hoch über dem Mississippi, am Beginn des Delta's liegt die Millionenstadt Memphis, eine der aufregenden und malerischsten Städte des amerikanischen Südens. Hier regierte die Baumwolle - King Cotton - lange bevor King Elvis aus dem Nachbarstaat Mississippi nach Memphis übersiedelte.

Memphis ist die Geburtsstätte des Blues und die Heimat des Rock'n'Roll und bietet viel mehr als der Mythos allein verspricht. Reisende aus aller Welt erleben eine mit Leben und Rythmus erfüllte Stadt, die ihre Vergangenheit sehr wohl schätzt und zugleich voller Dynamik in die Zukunft blickt.

Südlich von Memphis erstrecken sich sanfte, grüne Hügel, weißgetupfte Baumwollfelder und weite Wälder, mehr als 500 Kilometer durch den Bundesstaat Mississippi, bis hin zu den herrlichen, weißen breiten Sandstränden entlang des sonnigen Golf von Mexico.

In dieser vorwiegend ländlichen Gegend findet der Besucher zahlreiche Orte, die den historischen Reichtum von Mississippi aus der Zeit vor dem Bürgerkrieg dokumentieren. Überall gibt es prächtige Land-häuser im klassischen Südstaaten Stil, die liebevoll restauriert und zu



IS & MISSISSIPPI

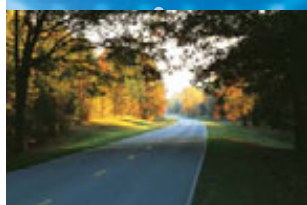
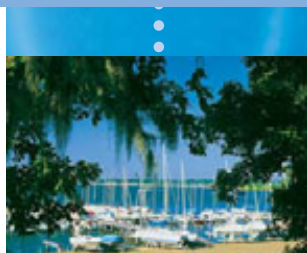


Lorraine Motel; hier erlag Martin Luther King Jr. 1968 einem Attentat. Das Motel wurde in ein bemerkenswertes Museum umgewandelt und zeigt in eindrucksvoller Weise die lange Geschichte der amerikanischen Bürgerrechtsbewegung bis zur Gegenwart.

Einen tiefen Einblick in die reiche, ländliche Kultur, die die Vielfalt der Region deutlich macht, bietet das "Center for Southern Folklore"-Museum, Markt für das lokale Kunsthandwerk und Nippes-Laden-. Der Besuch des "Peabody Hotels" ist ein weiterer Höhepunkt in Memphis. Das älteste und traditionsreichste Hotel der Stadt läßt zweimal täglich die Peabody Ducks, zu den Klängen eines Sousa- Marsches durch die Lobby zum Marmorbrunnen watscheln und dies zum Entzücken aller Besucher seit mehr als 60 Jahren !

Im River Park Museum, auf Mud Island, läßt sich die Geschichte und der Verlauf von Amerika's "Vater aller Flüsse" verfolgen. Besondere Beachtung verdient dabei das maßstabgerechte, 600 m lange Modell des unteren, verzweigten Verlaufes des Mississippi.

Nach dem Besuch von Memphis, dafür sollten Sie mindestens 4 Tage einplanen, bietet sich eine Fahrt nach Süden, durch das Mississippi Delta an. Vor 100 Jahren war das Delta ein feuchtes und fruchtbares Gebiet, das von armen Farmern bewirtschaftet wurde. Auf den Baumwollfeldern entwickelte sich im Laufe der Jahrzehnte eine Musik, der Blues und das musikalische Erbe wird jedes Jahr auf Festivals in Städten wie Greenwood, Indianola und Greenville gefeiert. Das Blues Museum in Clarksdale vermittelt eindrucksvoll die Geschichte des Blues und der Hollywood Star Morgan Freeman begrüßt auch schon mal persönlich seine Gäste in seinem erstklassigen Restaurant und in der Blues Bar. Die wahren Fans suchen auf Nebenstrassen den Weg zum Shack Up Inn und der berühmten Kreuzung, wo der Legende nach, der



junge Blues Musiker Robert Johnson seine Seele dem Teufel verkauft hat. Der Mississippi fließt aus dem Delta, wird immer tiefer und breiter, entlang mächtiger Uferfelsen und erreicht dann die historische Stadt Vicksburg. Das blühende Vicksburg war im amerikanischen Bürger- krieg "der Schlüssel zur Konföderation" und die Schlachtfelder um Vicksburg sind heute als Nationalpark zu besichtigen. Übrig geblieben sind auch viele der prachtvollen Antebellum Villen, manche etwas angeschlagen durch Kanonentreffer, aber stolz und ungebeugt. Auch das nahe Port Gibson schrieb Geschichte und wurde vom sieg- reichen General Grant als "zum Niederbrennen viel zu schön" bezeichnet und wurde so ein weiteres Schmuckstück aus der Blütezeit des tiefen Südens.

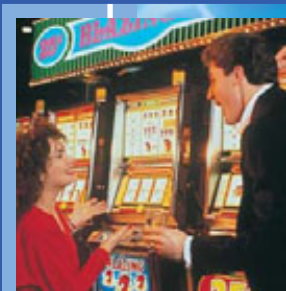
Natchez ist die älteste Stadt entlang des Mississippi und hat sich ihre ganze Pracht bis heute erhalten. Vor 2 Jahrhunderten residierten mehr als die Hälfte der damaligen Millionäre in der mehr als wohlhabenden Stadt. Über 500 prachtvolle Bauten aus

der Antebellum Periode sind erhalten geblieben: neoklassische Villen mit weißen, griechischen Säulenhallen und imponierende Plantagenhäuser im Georgia Stil. Und das ganze Jahr über bewundern die vielen Besucher aus aller Welt die Prachtbauten, stilgerecht, an Bord einer Pferdekutsche. Die Natchez Pilgrimages finden zweimal im Jahr statt und viele Privathäuser können ebenfalls besucht werden. Zum Relaxen und Erholen bieten sich die herrlichen Sandstrände an der sonnigen Mississippi Golfküste an und New Orleans ist nur eine gute Fahrstunde entfernt. Auf dem Natchez Trace Parkway finden Sie Stille und den Charme vergangener Zeiten. Diese uralte, ca. 650 Kilometer lange Handelsroute der Indianer und frühen Pioniere, verläuft von Natchez aus in nordöstlicher Richtung bis nach Tennessee, umgeben von kühlen Wäldern und gilt heute als eine der schönsten Panoramastrasßen im tiefen Süden der USA. Unterwegs besuchen Sie Jackson, die Hauptstadt von Mississippi, oder Tupelo, den Geburtsort von Elvis Presley. Ein kleiner Abstecher bringt Sie nach Oxford, Heimat von Literaturnobelpreisträger William Faulkner und Sitz der Universität "Ole Miss", hier schrieb der weltberühmte Schriftsteller John Grisham seinen ersten Bestseller "A



Casino-Spiel & Spaß!

Nach einer Jahrhundert langen Pause ist das Casino-Glücksspiel nach Mississippi zurück gekehrt. Von Tunica, im Nordwesten des fruchtbaren Deltas bis zu den sonnigen Sandstränden der Golfküste ertönt unaufhörlich das "kling, kling, kling" von Münzen, die Armeen von Spielautomaten für den glücklichen Gewinner ausspucken. Wer für die "Einarmigen Banditen" nichts übrig hat, versucht sein Glück an den Spieltischen bei Blackjack, Poker, Roulette und Craps, rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr. Die Casinos bieten mehr als nur "Gambling"; die Restaurants überzeugen durch erstklassige kulinarische Qualität zu erschwinglichen Preisen und die Casino-Hotels verwöhnen ihre Gäste mit Wellnessbereichen, Fitnessräumen und anderen Annehmlichkeiten. Die Palette der Unterkunftsmöglichkeiten reicht von günstig bis luxuriös. Und für Shows, Musik und Spaß sorgen jede Menge bekannte Künstler, Bands und Komiker und garantieren, daß in den Casinos von Mississippi Top Unterhaltung geboten wird.





Golf im Überfluß

Die malerische Landschaft, das stets milde Klima und die Herausforderung von mehr als 160 erstklassigen Golfplätzen in Memphis und Mississippi, bieten für jede Spielstärke die beste Auswahl. Deshalb packen Sie Ihre Golfschläger für den Swing mit ein.



Land of the King



Folgen Sie den Spuren von Elvis und starten Sie Ihre Suche in seinem Geburtshaus, dem Shotgun Shack in Tupelo, Mississippi, 160 Kilometer südöstlich von Memphis.

Der Blick von der Hollywoodschaukel auf der Veranda geht über ein Bild des jungen Elvis, das über dem Bett der Eltern hängt, durch das Rückfenster der Hütte zum kleinen Museum "Times and Things Remembered". Hunderte von Kleidungsstücken und persönlichen Erinnerungen wurden zusammen getragen und die Elvis Sammlung ist sicherlich eine der umfangreichsten in der Welt. Desweiteren sollten Sie den Hardware Shop besuchen, wo Elvis seine erste Gitarre kaufte, seinen Schulweg zur Tupelo Middle-School entlang gehen und den Rummelplatz besichtigen, wo Elvis seinen ersten Live Auftritt hatte.

Das absolute Muss für jeden Elvis Fan ist der Besuch seiner imposanten Villa in Graceland in Memphis. Die großen, mit Noten verzierten schmiedeeisernen Tore von Graceland begrüßen die Besucher und anschließend tauchen sie in die Welt von Elvis, seiner Familie und seiner Freunde ein: besonders spektakulär der legendäre Dschungelraum und die, treffend bezeichnete "Golden Hall", mit Elvis unzähligen Goldenen Schallplatten und weiteren Ehrungen. Der Rundgang endet im Meditationsgarten und dort hat Elvis, zusammen mit seinen Angehörigen, die

letzte Ruhestätte gefunden. Zu den weiteren "Elvis Memorabillas" in Graceland gehören sicherlich auch der Besuch des Elvis' Automuseum, mit einer beeindruckenden Sammlung von Luxusautos (Pink Cadillac), sein vierstrahliger Privatjet "Lisa Maria" und Filmausschnitte aus "Walk a Mile in My Shoes". Die Liste der Elvis-Gedenkstätten in Memphis ist schier endlos, z.B. das legendäre Sun Studio, wo Elvis 1954 seine erste Schallplatte aufgenommen hat oder Elvis' Lieblingsrestaurant "The Arcade" beim Bahnhof in South Main. Und zur Krönung Ihrer Elvis Erfahrung gönnen Sie sich ein oder zwei Übernachtungen im "Heartbrake Hotel", gegenüber von Graceland.

